

Vesper in der Kreuzkirche

16

Dresden, Sonnabend, den 14. Septbr. 1889, Nachm. 2 Uhr.

1. **Constück** (A-moll) für Orgel von R. W. Gade.
2. **Motette** für siebenst. Chor von Joh. Gabrieli (1557—1613.)

O Fili Dei, succurre miseris, juva pusillanimes, refove flebiles, ora pro populo tua morte redempto, intercede pro electo fidelium coetu, sentiant omnes tuum juvamen, quicumque celebrant tuam sanctam commemorationem.

(O Sohn Gottes, hilf den Armen, stehe den Schwachen am Geiste bei, stärke die Weinenden, bitte für das Volk, das durch deinen Tod wieder erkaufte ist, vertritt dein auserwähltes Volk der Gläubigen; alle mögen deine Hilfe empfinden, die dein heiliges Andenken feiern.)

3. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 413, 5.

Der Vater ist die Liebe, der Sohn ist die Lieb' allein,
des heil'gen Geistes Triebe sind Liebe heiß und rein. Das
ist die Lebensquelle vom Vater und vom Sohn! Mach'
unsre Seelen helle, du Strom von Gottes Thron.

Vorlesung.

4. **Psalm 25** (B. 2—5 und 20) für Sopran-Solo und Orgel (Op. 59 Nr. 6) von Ost. Wermann, gesungen von Fräulein Camilla Bischoff.

Mein Gott, ich hoffe auf dich: laß mich nicht zu Schanden, nicht zu Schanden werden, daß sich meine Feinde nicht freuen über mich. Denn Keiner wird zu Schanden, der deiner harret. Herr, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige. Leite mich in deine Wahrheit und lehre mich; denn du bist der Gott, der mir hilfst; täglich harre ich dein. Bewahre meine Seele und errette mich; laß mich nicht zu Schanden werden, denn ich traue auf dich.

5. **Motette** von Alessandro Scarlatti (1649—1725).

Exultate Deo, adjutori nostro. Alleluja. Jubilate Deo, Jacob.

(Jauchzet Gott, unserm Helfer, lobsinget Gott, die ihr vom Hause Jakobs seid.)